Anlage 4 **7861**

..... Zuwendungsempfänger

..... , den ..... 19.....
Ort/Datum

Telefon:

An den
Direktor der Landwirtschaftskammer
.....

als Landesbeauftragten
über den Geschäftsführer
der Kreisstelle
.....

als Landesbeauftragten im Kreise
.....

Verwendungsnachweis/Zwischennachweis[1])

Betr.: Zuwendungen für die Förderung von[2])

D baulichen Maßnahmen in Altgehöften, Aussiedlungen, Teil- und Betriebszweigaussiedlungen in der Landwirtschaft (EFP)

D Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben im Rahmen des Agrarkreditprogramms (AKP)

hier: Mein/Unser Antrag vom .....

Durch Zuwendungsbescheid(e) des Direktors der Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe/Rheinland als Landesbeauftragten vom ..... Az.: ..... wurden zur Finanzierung der o.a. Maßnahme insgesamt bewilligt:

	Darlehen	Zuschüsse
	..... DM	.....DM
Es wurden ausgezahlt:	..... DM	——————— DM

I. Sachbericht (entfällt beim Zwischennachweis)

(Kurze Darstellung der durchgeführten Maßnahme, u.a. Beginn, Maßnahmedauer, Abschluß, Erfolg und Auswirkung der Maßnahme, etwaige Abweichungen von den dem Zuwendungsbescheid zugrundeliegenden Planungen und vom Finanzierungsplan.)

[1]) Nichtzutreffendes streichen.
[2]) Zutreffendes ankreuzen.

7861

II. **Zahlenmäßiger** Nachweis (zum 31. Dezember 19.....)

1 Einnahmen	lt. Finanzierungsplan	lt. Abrechnung
1.1 Eigenleistung		
1.1.1 Barmittel	..... DM	..... DM
1.1.2 unbare Leistungen . /	..... DM	..... DM
	..... DM	..... DM
1.2 **Althofstellenerlös**		..... DM
1.3 Zuschüsse		
1.3.1 Zuschuß (Grundzuschuß)	..... DM	..... DM
1.32 Zuschuß (für Junglandwirte)	..... DM	..... DM
1.3.3 Zuschuß (zu den Baukosten)	..... DM	..... DM
1.3.4 Zuschuß (zu den Kosten der **Erschließung)**	..... DM	..... DM
1.4 Darlehen (öffentl.)	..... DM	..... DM
1.5 Kapitalmarktmittel	..... DM	..... DM
1.6 sonstige Darlehen (Geldgeber angeben)	..... DM	..... DM
	Summe:	..... DM

7861

2 **Ausgaben**

2.1 Ausgabengliederung 1t Betriebsverbesserungsplan

Maßnahme	Investitionsbetrag (brutto einschl. bare Eigenleistung)	Mehrwertsteuer DM	förderungsfähiger Betrag
1	2	3	4
2.1.0 **Landzukauf**			–
2.1.1 Dauerkulturen			–
2.12 Wirtschaftsgebäude bauliche Anlagen Eingrünung (bei Aussiedlung einschl. Wohnhaus)			
2.1.2.1 Wohnhaus			–
2.1.2.2 Erschließung gemäß **DIN** 276 - Teil 2 - Kostengruppe 2 Abwasseranlagen/Kanalisation Wasserversorgung Fernwärmeversorgung Gasversorgung Stromversorgung Fernmeldetechnik Sonstiges			
2.1.2.3 Schutzpflanzungen			
2.1.3 Beschaffung von totem Inventar			
2.1.3.1 Beschaffung von lebendem Inventar			–
2.1.4 Gebühren nach **HOAI** sonstige Gebühren (s. bes. Blatt)			
2.1.5 Investitionen **insgesamt**			
2.1.6 Ablösung von Verbindlichkeiten			–
2.1.7 Finanzierungsnebenkosten (nicht **förderungsfähig)**			–
2.1.8 Finanzierungsbedarf insgesamt			

7861

22 Tatsächlich entstandene Ausgaben

Maßnahme	Tatsächliche Ausgaben [1])	Zuwendungsfähige Ausgaben lt. Zuwendungsbescheid	geprüfte und anerkannte zuwendungsfähige Ausgaben laut Abrechnung [2]) [3])
1	2	3	4
22.0 **Landzukauf**			
22.1 Dauerkulturen			
2.2.2 Wirtschaftsgebäude bauliche Anlagen **Eingrünung** (bei Aussiedlung einschl. Wohnhaus)			
2.2.2.1 Wohnhaus			
2.2.2.2 Erschließung gemäß **DIN** 276 - Teil 2 - Kostengruppe 2 Abwasseranlagen/Kanalisation Wasserversorgung Fernwärmeversorgung Gasversorgung Stromversorgung Fernmeldetechnik Sonstiges			
2.2.2.3 Schutzpflanzungen			
2.2.3 Beschaffung von totem Inventar			
2.2.3.1 Beschaffung von lebendem Inventar			
22A Gebühren nach **HOAI** und sonstige Gebühren (s. bes. Blatt)			
2.2.5 Investitionen insgesamt			
22.6 Ablösung von Verbindlichkeiten			
2.2.7 Finanzierungsnebenkosten (nicht **förderungsfähig)**			
2.2.8 Finanzierungsbedarf insgesamt			
III. **Mehr-/Minderausgaben**			

[1]) Bei einer Überschreitung der Einzelansätze um mehr als 20 v. H. (vgl. Nr. 1.2 der ANBest-P) ist anzugeben, ob die Bewilligungsbehörde der Überschreitung zugestimmt hat (Datum, AZ der Zustimmung der Bewilligungsbehörde).

[2]) Abzüglich **Mehrwertsteuer, Skonti** und Rabatte.

[3]) Nicht vom Zuwendungsempfänger **auszufüllen.**

IV. Kontostand des Bausperrkontos am 31. 12. 19.....

..... DM

V. Bestätigungen •

1. Es wird vom Zuwendungsempfänger **bestätigt,** daß
   - die Allgemeinen und Besonderen Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheides beachtet wurden;
   - die Ausgaben notwendig waren, **wirtschaftlich** und sparsam verfahren worden ist und die Ausgaben im Verwendungsnachweis mit den Belegen übereinstimmen;
   - die Inventarisierung der mit der Zuwendung beschafften Gegenstände vorgenommen wurde.
2. Schlußabrechnungen und Belege über die gesamten Kosten sowie Darlehensverträge liegen vor.
3. Die Belegsammlung wird aufbewahrt **bei:** .....
4. Die Gebühren für die Architektenleistungen, statischen Berechnungen und sonstigen Ingehieurleistungen sind auf dem Beiblatt berechnet. Die Berechnung für Architekten- und Ingenieurgebühren anderer Stellen sind dort ebenfalls aufgeführt. Die Belege wurden auf einer Belegliste **zusammengefaßt.**[1])

....

Ort/Datum Rechtsverbindliche Unterschrift des Zuwendungsempfängers

[1]) Gilt nur im Falle einer Förderung nach dem EFP.

5. Bestätigung des Betreuers

   Das Vorhaben ist unter meiner Mitwirkung durchgeführt worden. Ich bestätige den vorstehenden Verwendungsnachweis und die Erklärungen des Zuwendungsempfängers

....

Ort/Datum Unterschrift des Betreuers

6. Ergebnis der Prüfung durch die Bewilligungsbehörde
   - Der **(Zwischen-)Verwendungsnachweis** wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft

   Es ergaben sich keine - die nachstehenden - Beanstandungen:

....

Ort/Datum Unterschrift des Geschäftsführers der Kreisstelle der Landwirtschaftskammer als **Landesbeauftragter**

7861

Beiblatt l zum Verwendungsnachweis

Zusammenstellung der Gebührenberechnungen

(jeweils unter Angabe der einzelnen Positionen der HOAI)

I. Architektengebühren	DM
a) Meine/unsere Gebühren für Architektenleistungen errechnen sich gemäß HOAI 15% vom Mindestsatz der Zone III, incl. MwSt: anrechenbare Kosten:	.....
b) Die Gebühren anderer Personen für Architektenleistungen (Angabe der Gebührenempfänger erforderlich)	.....
Architektengebühren insgesamt:	.....
II. Gebühren für statische Berechnungen	
Die Gebühr des/der ..... für die Durchführung statischer Berechnungen	
Gebühr für statische Berechnungen:	.....
III. Ingenieurgebühren	
a) Meine/unsere Gebühren für Ingenieurleistungen	.....
b) Die Gebühren anderer Personen für Ingenieurleistungen wurden gemäß HOAI wie folgt errechnet: (Angaben der Gebührenempfänger erforderlich)	.....
Ingenieurgebühren insgesamt:	.....

....., den .....

.....

(Unterschrift)

Beiblatt 2 zum Verwendungsnachweis

(Zusammenstellung der Einzelbelege)

Lfd. Nr.	Datum der Belege	Lieferfirma	Tatsächliche Kosten (brutto) einschl. Mwst DM	Nachgewiesene zuwendungsfähige[1]) Projektkosten DM
1	2	3	4	5

[1]) Abzüglich Mehrwertsteuer, Skonti und Rabatte